

# Protokoll der Fachschaftsratssitzung Informatik Nr. 347

15. September 2015

- Anwesend: Inessa Azizova, Alexander Brockmann, Mark Brockmann, Simon Dierl, Philipp Dittrich, Rico van Endern, Alexander Friedrich, Julian Hankel, Daniel Korner, Dino Kussy, Sebastian Lau, Marius Möller, Jasmin Selchow, Elias Wiebelitz, Jens Zentgraf
- Für diese Sitzung entschuldigt: Nico Redick
- Unentschuldigt abwesend:
- Entschuldigt Verspätet: Maurice Buchsein, Sebastian L. Hauer, Dennis Ochocki, Paul Pinkal, Cordt von Egidy
- Gäste: Tilman Vatteroth
- Sitzungsleitung: Simon Dierl
- Protokoll: Mark Brockmann

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>ToDoS</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Post</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Mails</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Berichte</b>	<b>3</b>
<b>5</b>	<b>Buttons für die Schnupperuni</b>	<b>3</b>
<b>6</b>	<b>Kabeltrommel</b>	<b>4</b>
<b>7</b>	<b>Vergangene Parties</b>	<b>4</b>
<b>8</b>	<b>Finanzen und Arbeitsgemeinschaften</b>	<b>5</b>
<b>9</b>	<b>Party Oktober 2015</b>	<b>6</b>
<b>10</b>	<b>Newsletter</b>	<b>7</b>
<b>11</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>7</b>

*14:16 Uhr - Die Sitzung wird eröffnet.*

## **1 ToDos**

### **Protokolle**

- Alex F. hat vier Protokolle fertig gestellt.
- Zwei Protokolle von Sebastian Hauer sind eingescannt und online gestellt worden.
- Sitzung 346 ist abgeschlossen.
- Es fehlen noch Protokolle der Sitzungen 342, 343 und 344, sowie das immer noch fehlende Protokoll der Sitzung 292.

*14:18 Uhr - Sebastian L. Hauer ist jetzt anwesend.*

### **ToDos**

#### **Alt:**

- Schilder für Lernräume. (Philipp) - Schildgenerator soll bemüht werden.

#### **Neu:**

- 

## **2 Post**

- VDI-Nachrichten Ausgabe Nr. 37/2015.
- Werbung für die Karriereplattform youtrex.
- Flyer zur Veranstaltung "Frauen im Horrorfilm" des AFR, Termin 20. Okt. 2015.
- Postkarte von Simon aus Warschau.
- Ein neuer Werbekatalog der METRO.

*14:21 Uhr - Cordt von Egidy ist jetzt anwesend.*

## **3 Mails**

- Einladung zu einer Jobmesse mit dem Namen akademika augsburg 2015.
- Inspirierendes Forschungs-Symposium von McKinsey & Co.
- Das Erstsemesterportal für Lehramtsstudierende vom DoKoLL ist online.
- Eine Nachfrage zum aktuellen Stand des Busy Beaver von Hans Decker.
- Einladung zum Technology Day 2015 in Karlsruhe vom Siemens Graduate Programm.
- Einladung und Erinnerung an die FsRK am 16. Sept. 2015.

*14:24 Uhr - Paul Pinkal ist jetzt anwesend.*

## 4 Berichte

- Sebastian: Es laufen die Vorbereitungen zu neuen Prüfungsordnungen in der LuSt, die nächste Sitzung findet morgen statt.
- Hauer: Die Lernräume im OH14 sind nun vollständig mit den neuen Schildern bestückt.
- Hauer: Das Protokoll der FVV aus dem Sommersemester 2015 ist fertig gestellt.
- Jasmin: Die O-Phase hat das Geld von univativ erhalten und ist finanziell damit abgeschlossen.
- Rechnerstrukturen wird im nächsten Semester voraussichtlich vollständig von Lars Hildebrand gehalten, Prof. Chen wird nur im Ausnahmefall übernehmen.
- Rico: Am Montag kommen sechs Schränke an, er kümmert sich selbst um die Annahme.
- Hauer: Es wurde Milch gekauft mit dem Geld aus der Kaffeekasse.
- Dino: Ein Lernraum war sehr verdreckt, der Schuldige hat es bereits selbst gemerkt, dass er den Raum unordentlich hinterlassen hatte.
- Dino: Der Pi des Infoscreen wurde gegen einen alten Bürorechner ausgetauscht. Es gab Fehler in der installierten Distribution, was zu Ausfällen führte. Diese Ausfälle sind jetzt behoben, die automatische Umschaltung ist aktuell nicht mehr möglich. Es werden ein paar weitere Komponenten gebraucht.
- Daniel: Küchenrollen und Spülmittel wurden mit dem Geld aus der Kaffeekasse nachgekauft. In der Kaffeekasse ist nicht mehr besonders viel Geld, Kaffeetrinker werden darum gebeten auch regelmäßig Geld in die Kasse zu werfen.
- Daniel: Der Wasserkocher aus der Teeküche ist nicht mehr an seinem Platz und auch in Nachbarräumen nicht auffindbar.
- Simon: Alle Berechtigten bekommen voraussichtlich am Montag ihre neuen Bankkarten von der Sparkasse.
- Simon: Bachelorarbeiten binden mit unserem Bindegerät, ist nicht zu empfehlen. Die angegebene maximale Seitenanzahl ist nicht annähernd, in annehmbarer Qualität, zu erreichen. Es wurde Kontakt zu einem Hersteller von Bindegeräten aufgenommen, damit die Qualität der Bindungen verbessert werden können. Es wird weiter getestet.
- Mark: Die weißen Zugangskarten werden zum neuen Semester gesperrt, wer noch eine hat soll diese bitte zurück geben und seine (teilweise nicht vorhandene) Unicard freischalten lassen.

## 5 Buttons für die Schnupperuni

Es gibt bereits 47 Anmeldung zur Schnupperuni, dazu kommen sechs Organisatoren. Für diese sollen selbstgemachte Buttons aus den Fachschaftsvorräten erstellt werden.

### Diskussion:

- Veranstaltungen die nur für ein Geschlecht veranstaltet werden, sollten nicht übermäßig unterstützt werden. Es gibt aber keine konkreten Einwände gegen diese Veranstaltung.

**Finanzbeschluss: Der Fachschaftsrat (FSR) Informatik erlaubt der Schnupperuni die Nutzung der Buttons inklusive Buttonmaschine.**

Ja - Nein - Enthaltung

16 - 0 - 3

**Angenommen**

*14:51 Uhr - Maurice Buchsein ist jetzt anwesend.*

## **6 Kabeltrommel**

Es sind per Mail bereits zwei Vorschläge herumgeschickt worden.

### **Diskussion:**

- Sind 40 m wirklich notwendig?
- Für die Teamerfahrt ist ein etwas längeres Kabel notwendig, für das Grillen reicht ein kürzeres Kabel.
- Bekommen wir das Kabel mit dem großen Stecker durch die Fenster bei der Teamerfahrt?
- Es wird vermutet, dass auch dies funktioniert.
- An der Uni ist alles bereits mit FI abgesichert. Bei externen Veranstaltungen ist nicht immer davon auszugehen, dass alle Dosen gesichert sind, daher wäre eine Sicherung schon sinnvoll.
- Eine extra Sicherung ist flexibler und eine Beschädigung der Sicherung ist weniger wahrscheinlich. Der Preis ist ohnehin geringer. Man muss nur bei externen Veranstaltungen daran denken den Schutzschalter mitzunehmen. Der Stecker ist bei getrennter Lösung auch kleiner.
- Viele wissen nicht wofür ein FI nötig ist oder wissen nicht, dass wir diesen haben und würden diesen daher als separates Teil bei der Nutzung vergessen.

**Meinungsbild: Soll der FI an der Kabeltrommel fest sein?**

Ja - Nein - Enthaltung 13 - 5 - 1 **Es gibt eine deutliche Mehrheit für den eingebauten FI.**

Die Kabeltrommel ist jetzt gerade erst in 3-4 Wochen lieferbar. Es wird diskutiert wann die Kabeltrommel erstmals benötigt wird.

**Finanzbeschluss: Der Fachschaftsrat (FSR) Informatik stellt 100,- Euro für eine Kabeltrommel und Zubehör zur Verfügung.**

Ja - Nein - Enthaltung

16 - 0 - 3

**Angenommen**

## **7 Vergangene Parties**

**Antrag zur Geschäftsordnung: Ausschluss der Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt**

Ja - Nein

9 - 3

**Angenommen**

15:10 Uhr - Tilman Vatteroth verlässt die Sitzung.

Der TOP wird nichtöffentlich behandelt.

**Antrag zur Geschäftsordnung: Kurzzeitige Sitzungsunterbrechung (15:40, für 5 Minuten)**

Ja - Nein

keine Gegenrede

**Angenommen**

15:46 Uhr - Dennis Ochocki, Tilman Vatteroth ist jetzt anwesend.

15:47 Uhr - Julian Hankel verlässt die Sitzung.

## 8 Finanzen und Arbeitsgemeinschaften

### Diskussion:

- Es gab treffen mit einem Angestellten der Sparkasse und auch mit dem Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA). Der Kassenverwalter kann dem stellvertretendem Kassenverwalter eine Zeichnungsberechtigung ausstellen und ihn damit handlungsfähig machen
- Konten für Arbeitsgemeinschaften sind laut Bank eine rechtliche schwierige Situation.
- Die Bereitstellung von Geldern für Privatpersonen, die für die Fachschaft Gelder verwalten sollen, sind ebenfalls für die Bank nur schwer zu handeln.
- GO-Antrag (1)
- Für die O-Phasen wären durchaus noch getrennte Geschäftskonten möglich. Eine weitere Gliederung innerhalb der Fachschaft ist rechtlich möglich. Konten für diese würden der gleichen Handhabung wie die FS-Finanzen unterliegen. Das n-Gestirn würde maximal einen Vollmacht durch die Sprecher, Finanzer und Kassenverwalter bekommen.
- Würde auch ein Förderverein für O-Phasen sinnvoll?
- Vermutlich eher weniger.
- Verpflegung für den Eigenverzehr dürfen laut AStA nicht von FS-Geldern bezahlt werden. Werden Essen und Getränke weiter verkauft, ist dies kein Problem.
- Ein Vereinsmodell wie es beim UFC gerade umgesetzt wird, ist für den Kiosk durchaus auch denkbar.
- GO-Antrag (2)
- Dieses Vereinsmodell für die Event-AG wäre auch gut denkbar, gerade was einer sehr schlecht laufenden Party mit großem Verlust, wäre nur der Verein in finanziellen Problemen und eventuell Insolvent.
- Die Diskussionen sind zu ausschweifend und wenig zielführend, es sollte erst ein Konzept ausgearbeitet werden.

**Antrag zur Geschäftsordnung (1): Verlängerung der Sitzung um eine Halbe Stunde (16:14).**

Ja - Nein

keine Gegenrede

**Angenommen**

**Antrag zur Geschäftsordnung (2): Verlängerung der Sitzung um eine Halbe Stunde (16:41).**

Ja - Nein

17 - 1

**Angenommen**

## **9 Party Oktober 2015**

### **Geplante Ausgaben:**

- Miete: 1.300,- Euro
- Security: 500,- Euro
- Reinigung: 70,- Euro
- Gema: 200,- Euro
- Vergnügungssteuer: 250,- Euro
- Getränke (auf Kommission): 800,- Euro
- DJs: 100,- Euro
- Snacks: 200,- Euro

### **Einnahmen der letzten Party:**

- Vorverkauf: 280,- Euro
- Abendkasse: 400,- Euro
- Verzehr: 500,- Euro

### **Diskussion:**

- Die letzte Party war durch einen im Nachhinein sehr unglücklichen Termin und sehr schlecht besucht. Der Verlust lag bei ca. 1.200,- Euro. Ein paar Kostenpunkte waren dabei höher und werden bei der geplanten Party günstiger sein.
- Die vorherigen Parties hatten einen dreistelligen Gewinn. Im Worst-Case sind 1.000,- Euro Verlust eingeplant. Insgesamt ist mit einer ausgeglichenen Bilanz oder einem kleinen Gewinn zu rechnen.
- Es gibt auch Werbeflächen die ein bisschen Geld einbringen können.
- Ohne eine Versicherung, die Personenschäden abdeckt, sollte die Party nicht stattfinden.
- GO-Antrag

**Antrag zur Geschäftsordnung: Verlängerung der Sitzung um eine halbe Stunde**

Ja - Nein

13 - 4

**Angenommen**

**Finanzbeschluss: Der Fachschaftsrat (FSR) Informatik stellt der Event-AG 1.700,- Euro für die O-Phasen-Party zur Verfügung. Die Veranstaltung ist gegen Verbindlichkeiten durch Sach- und Personenschäden zu versichern. Verbliebenes Geld und Gewinne werden zurückerwartet.**

## **10 Newsletter**

- Ankündigung der O-Phase (Jens)
- Rückmeldung zum Wintersemester (Philipp)

## **11 Sonstiges**

- Die Busy Beaver Archive für Hans sollten auch teilweise noch digital vorhanden sein.
- Die Brettspiel-AG wird zu einer AG der Studierendenschaft und erhält dort finanzielle Unterstützung.

*17:45 Uhr - Die Sitzung wird geschlossen.*